

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastor Dietrich Kreller aus Hamburg

Mittwoch, 17. Januar 2024

Vor wenigen Minuten sind die Glocken verklungen. Das Abendläuten von den Kirchtürmen. Für manche ist es eine Lärmbelästigung, andere fühlen sich besonders angesprochen. Ich gestehe, dass ich ein großer Fan von Glocken bin. Sie berühren mich unmittelbar.

Das Abendläuten folgt einer alten Tradition. Es ruft zum Gebet für den Frieden und erinnert daran, dass Gott Mensch geworden ist. Am Heiligabend und am Christfest wird dies besonders gefeiert.

In der katholischen Kirche wird das Läuten "Angelusläuten", Engelsläuten, genannt. Der Engel, Bote Gottes, soll Maria, der Mutter Jesu, am Abend erschienen sein, um ihr mitzuteilen, dass sie schwanger sei und Gott zur Welt kommen werde. Darum werden die Gläubigen durch das Geläut eingeladen zur Besinnung und zum Gebet.

Und die anderen, die das nicht glauben können? Für die wird das Läuten hoffentlich ein Wohlklang sein. Etwas, das vertraut klingt und hoffentlich schön. Und vielleicht kommt auch bei ihnen durch den Klang der Glocke etwas zum Schwingen.

Sie sind ein Signal mitten im Lärm und eine Einladung: jetzt an Frieden denken. Oder an Menschlichkeit. Möglichst gemeinsam.